

## Aktions- und Unterrichtsideen zu den Themen „Littering“ und „Abfall“

### A Ideen für Aktionen mit Schulklassen und den Unterricht

#### Plakate gestalten

Schülerinnen und Schüler gestalten im Zeichnen oder Werken Plakate zum Thema Littering auf Packpapier (Techniken: Malen, Collage usw.). Die Plakate werden danach auf dem Schulhausareal, im Flur oder in den Klassenzimmern für längere Zeit aufgehängt.

Auf [www.anti-littering.ch](http://www.anti-littering.ch) können zudem Anti-Littering Plakate kostenlos bezogen werden. Diese können ebenfalls auf dem Schulhausareal platziert werden. Hier ein paar Beispiele:



#### Fotocollage (ab Mittelstufe)

Schülerinnen und Schüler fotografieren Littering-Abfälle im öffentlichen Raum (ums Schulhaus und im Dorf) und gestalten damit klassen- oder schulhausweise eine Fotocollage. Als Variante könnten Eltern die Klassen auf einer Putztour begleiten und die Aktion fotografisch festhalten. Daraus gestalten die Schülerinnen und Schüler Bilder oder Collagen.

#### Interview (ab Mittelstufe)

Schülerinnen und Schüler führen Littering-Interviews in der Gemeinde durch und werten diese aus. Die Auswertung kann in der kommunalen Zeitung publiziert werden. Die Anleitung und der Fragenkatalog können im Internet heruntergeladen werden.

→ siehe Musterlektion 6 unter [www.sbb-schulinfo.ch](http://www.sbb-schulinfo.ch) > Unterlagen mit Pfiff > Musterlektionen

#### Rollenspiel (ab Mittelstufe)

Schülerinnen und Schüler üben Szenen zum Thema Littering ein und führen diese anderen Klassen vor. Daraus kann eine Diskussion zum Littering entstehen.

→ siehe Musterlektion 7 unter [www.sbb-schulinfo.ch](http://www.sbb-schulinfo.ch) > Unterlagen mit Pfiff > Musterlektionen

## **Filme / Spots**

Filme oder Werbespots drehen zum Thema Littering in der Gemeinde. Die Besten werden auf der Homepage der Gemeinde zugänglich gemacht. Als Einstieg können Kurzfilme angeschaut werden.

→ siehe [www.littering.ch](http://www.littering.ch) > „Littering TV“ oder [www.youtube.com](http://www.youtube.com) (Suchmodus Littering)

## **Abfallunterricht**

ökomobil bietet für Klassen der 2. und 5. Primarstufe sowie der 2. Oberstufe Abfallunterricht an. Der Abfallunterricht wird von ausgebildeten Abfalllehrkräften erteilt und dauert zwei Lektionen (Oberstufe drei Lektionen). Ziel des Abfallunterrichts ist es, die Schülerinnen und Schüler für einen bewussten Umgang mit Abfällen und Ressourcen zu sensibilisieren. Die Kinder lernen spielerisch, wie Abfall richtig getrennt und entsorgt wird, wie Recycling-Kreisläufe funktionieren oder wie Konsum und Abfall zusammenhängen. Zudem wird auf allen Stufen das achtlose Wegwerfen von Abfällen (Littering) thematisiert.

Der Abfallunterricht im Kanton Luzern wird von den drei Kehrrechtverbänden finanziert und ist für die Klassen kostenlos. Interessierte Lehrpersonen können sich anmelden unter [www.abfallunterricht.ch](http://www.abfallunterricht.ch) > Anmeldung.

## **Ausleihe von Unterlagen**

Wollen Sie die Themen Abfall und Littering im Unterricht vertiefen? ökomobil leiht Lehrpersonen kostenlos Unterlagen aus (Unterrichtseinheiten, Ideenlisten für Aktionen, Videos, Werkbücher, Bilderbücher usw.) und berät Schulen bei der Vorbereitung von Abfallprojektwochen.

Kontakt: Gabriela Geiser, Telefon 041 410 51 52, [g.geiser@oekomobil.ch](mailto:g.geiser@oekomobil.ch)

## **B Ideen für Schulhaus-Aktionen**

### **Schulhausumgebung sauber halten**

Es wird ein System zur regelmässigen Reinigung der Schulhausumgebung eingeführt. Jede Klasse reinigt im Turnus mit entsprechendem Werkzeug z.B. einmal pro Monat die Schulhausumgebung (Werkzeug: feste Handschuhe, Zangen, Kübel).

### **Sponsoren-Putzete**

Die Schülerinnen und Schüler befreien die Schulhausumgebung oder ein anderes Gebiet der Gemeinde von herumliegendem Abfall. Jeder Klasse wird ein Gebietsabschnitt zugeteilt. Es ist darauf zu achten, dass die unteren Klassen nicht entlang von stark befahrenen Strassen putzen müssen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten geeignetes Arbeitsmaterial (s. Idee 1). Die eingesammelten Abfälle werden auf dem Schulhausplatz gelagert und durch die Schülerinnen und Schüler getrennt. Am Abschlussevent auf dem Dorf- oder Schulhausplatz werden alle Abfälle gewogen. Das Resultat wird in der Gemeinde sichtbar gemacht.

Als besonderen Anreiz wird den Klassen pro gesammeltem Kilo Abfall ein bestimmter Betrag ausbezahlt. Mögliche Sponsoren für diese Aktion können Firmen oder die Gemeinde sein.

### **Abfälle markieren**

Schülerinnen und Schüler markieren für eine gewisse Zeit alle auf dem Schulhausareal liegenden Abfälle mit Fähnlein. Das Endresultat wird fotografisch festgehalten. Am Schluss der Aktion werden alle Abfälle eingesammelt, sortiert und korrekt entsorgt.

### **Littering-Mahnmal**

Schülerinnen und Schüler führen rund um das Schulhaus eine Säuberungsaktion durch. Die gesammelten Abfälle werden danach an eine lange Schnur gehängt. Diese Girlande wird z.B. auf dem Schulhausplatz über eine Mauer oder an ein Geländer gehängt (idealerweise auf Augenhöhe). Ein Plakat informiert die Passanten über die Aktion bzw. über Fundorte, Anzahl gesammelte Kilo Abfall usw.

## **Abfallkonzept für das Schulhaus**

Das Abfallsammelsystem im Schulhaus wird analysiert. Was wird wo bereits gesammelt? Gibt es Verbesserungsmöglichkeiten? Aufgrund dieser Analyse wird ein Abfallkonzept für das Schulhaus erstellt. Zusätzliche Abfallsammelbehälter werden im Werken hergestellt, beschriftet und an den entsprechenden Orten platziert. Das Konzept muss im Schulhaus gut eingeführt werden. Zusätzlich können die Abfalleimer auf dem Schulhausgelände verziert werden. Wichtig ist, bei dieser Idee von Anfang an den Hauswart mit einzubeziehen.

Tipps und Unterlagen dazu finden Sie unter [www.umweltschutz.ch](http://www.umweltschutz.ch) > Umweltunterricht > Abfallcheck für Schulen.

## **Besuch vom Reinigungsdienst**

Besuch des Reinigungsdienstes der Gemeinde auf dem Schulhausplatz: Während einer Lektion erhalten angemeldete Klassen einen Einblick in die tägliche Arbeit des Reinigungsdienstes der Gemeinde.

## **Abfallmemory**

In einem definierten Gebiet (Waldstück, Park, Schulhausumgebung) werden Abfälle wie Glasflaschen, Zeitungen, Petflaschen, Batterien, Konservendosen usw. versteckt. Es müssen von jeder Abfallart mindestens so viele Gegenstände versteckt werden, wie Klassen mitmachen. Alle teilnehmenden Klassen erhalten je ein Couvert mit sechs Bildern, auf denen unterschiedliche Abfallentsorgungsstellen abgebildet sind (Werkhof, Papiersammlung, Quartierladen usw.). Jede Klasse sucht draussen im Gebiet zu jeder Entsorgungsstelle einen Abfallgegenstand und bringt diese ins Schulhaus zurück. Die Klassen, welche zu jeder Entsorgungsstelle einen Gegenstand gefunden haben, erhalten eine Belohnung (z.B. Zvieri, Abfall-Orden etc.).

Die Klassen können sich für das Abfallmemory auch in Gruppen aufteilen.

Beispiele für Memorypaare:

<b>Bild Entsorgungsstelle</b>	<b>versteckter Abfall</b>
Pet-Sammelcontainer	PET-Getränkeflasche
Quartier-Sammelstelle *	Sirupflasche, Raviolibüchse, Batterie
Papiersammlung	Alte Zeitung
Kartonsammlung	Cornflakes-Schachtel
Werkhof *	Metallpfanne
Quartierladen *	PE-Milchflasche

\* Achtung: bei der Gemeinde abklären, was beim Werkhof, bei der Quartier-Sammelstelle oder im Quartierladen zurückgebracht werden kann!

## **Abfallparcours**

Auf dem Schulhausplatz oder in der Turnhalle führen die Klassen eines Schulhauses gemeinsam einen Abfallentsorgungs-Parcours durch. In Form einer Stafette müssen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Abfälle zum richtigen Entsorgungsbehälter bringen. Das Ganze kann auch als Wettkampf konzipiert werden. Die Klasse, welche die Abfälle am schnellsten und richtig entsorgt hat, nimmt an einer Verlosung von Abfallpreisen teil.

## **Unterrichtsideen im Internet**

### **Littering**

**[www.stadtreinigung-bs.ch](http://www.stadtreinigung-bs.ch) > D'Stadtreinigung > Geschäftsbereiche > Abfallprävention > Schulprojekte**

Impulse und Anregungen zu Abfall und Littering in Kindergarten und Schule

**[www.afu.so.ch](http://www.afu.so.ch) > Fachbereiche > Abfallwirtschaft > Littering**

Informationen zur Litteringkampagne des Kantons Solothurn

**[www.anti-littering.ch](http://www.anti-littering.ch)**

Gemeinsame, langfristig angelegte Anti-Littering-Kampagne der IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling und des Vereins PET-Recycling Schweiz

Bestellmöglichkeit für Gratisplakate

**[www.littering.ch](http://www.littering.ch)**

Unterrichts- und Aktionsideen für Schulen und Gemeinden

**[www.sbb-schulinfo.ch](http://www.sbb-schulinfo.ch) > Unterlagen mit Pfiff > Musterlektionen**

Musterlektionen der SBB zu Littering, Umwelt und Sicherheit

**[www.umweltbildung.at](http://www.umweltbildung.at) > Themen > Littering > Schule und Littering**

Aktuelle Zusammenstellung des österreichischen Forums Umweltbildung

Präsentation konkreter Schulprojekte, aber auch Hintergründe, Literatur und Links

## **Abfall und Konsum**

**[www.helpwalle.ch/DE](http://www.helpwalle.ch/DE) > hilf wall-e**

Recyclinggame und Infos zum Film „Helpwalle“ und zum Thema Recycling

**[www.swissrecycling.ch](http://www.swissrecycling.ch) > Schulen > Teste dich**

Recycling-Test

**[www.umweltbildung.ch](http://www.umweltbildung.ch) > Medien zur Umweltbildung**

Datenbank mit empfohlenen Medien zur Umweltbildung, u.a. Stichworte „Abfall“ und „Konsum“

**[www.labelinfo.ch](http://www.labelinfo.ch)**

Datenbank zum Thema Konsum und Label

**[www.inobat.ch](http://www.inobat.ch) > Schule**

Lernmodule Batterien und weitere Unterlagen für Schulen

**[www.recyclingbasteln.de](http://www.recyclingbasteln.de)**

Unzählige Bastelideen mit Abfallmaterial

**[www.umweltspiele.ch](http://www.umweltspiele.ch)**

Verschiedene Computerspiele zu Recycling und weiteren Umweltthemen